

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

PSV München : TTC München-Neuhausen
Freitag, 05.11.2021, 20:00 Uhr

Kirschbaum macht den Sack zu

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des PSV München im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gegen den TTC München-Neuhausen beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitag mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 27:16 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Kolesnikov / Schwankner das Spiel gegen Hotarek / Mross und gewannen 3:1. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Kirschbaum / Späth im Spiel gegen Menauer / Gausmann bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Niessen / Paripovic konnten im Spiel gegen Nützel / Groth einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Igor Kolesnikov war in der Partie gegen Fabian Hotarek nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Keinen Zähler beisteuern konnte Jürgen Kirschbaum im Match gegen Michael Menauer, das 0:3 verloren ging. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Jakob Nützel zunächst nicht gut aus, so gewann Peter Späth im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Christian Schwankner bezwang Andreas Gausmann in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Uwe Niessen und Udo Groth, das Uwe Niessen letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Markus Mross wurden daraufhin Nikolas Paripovic ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Michael Menauer zunächst nicht gut aus, so gewann Igor Kolesnikov im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Jürgen Kirschbaum gelang es, Fabian Hotarek im Einzel deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den PSV München am 13.11.2021 gegen den FC Bayern München IV möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 08.11.2021 gegen den TSV Waldtrudering einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Punkte:

PSV München

Doppel: Kolesnikov / Schwankner (1), Kirschbaum / Späth (1), Niessen / Paripovic (1)

Einzel: I. Kolesnikov (2), J. Kirschbaum (1), P. Späth (1), C. Schwankner (1), U. Niessen (1), N. Paripovic (0)

TTC München-Neuhausen

Doppel: Menauer / Gausmann (0), Hotarek / Mross (0), Nützel / Groth (0)

Einzel: M. Menauer (1), F. Hotarek (0), A. Gausmann (0), J. Nützel (0), M. Mross (1), U. Groth (0)